Augsburg

Mängelmelder Radverkehr

[20.05.2022] Mängel auf Radwegen können die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Augsburg nun einfach per App melden. Die Kommune setzt zu diesem Zweck den Mängelmelder von wer denkt was ein.

Schlaglöcher auf Radwegen, fehlende Schilder, unklar geregelte Situationen: In Augsburg können Radlerinnen und Radler solche Mängel ab sofort per App an die Stadt melden. Möglich macht das der Mängelmelder von wer denkt was. Wie das Unternehmen mitteilt, steht er als Web- und App-Version zur Verfügung. Beide Ausführungen ermöglichen es den Bürgerinnen und Bürgern, jederzeit auch von unterwegs aus eine Meldung an die Verwaltung zu senden. „Immer mehr Bürgerinnen und Bürger nutzen mit stark wachsender Tendenz unsere digitalen Servicemöglichkeiten, an deren Ausbau und einfacher Bedienung wir intensiv arbeiten“, sagt IT-Referent Frank Pintsch. „Der Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger steht dabei klar im Fokus – wir wollen Bürgerinnen- und Bürgerzentriert denken. Die Einführung der Mängelmelder-App ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung. Digitale Leistungen einerseits und persönliche Erreichbarkeit – auch für Kritik – andererseits sind die zwei Seiten der gleichen Medaille: eine bürgerorientierte und digitale Stadtverwaltung.“ Zunächst soll der Mängelmelder dazu beitragen, den Augsburger Radverkehr sicherer zu machen. Eine Ausweitung ist laut wer denkt was aber bereits geplant. Perspektivisch können dann auch andere Anliegen, etwa wilder Müll oder allgemeine Straßenschäden, an die Stadt gemeldet werden.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Augsburg, Mängelmelder